



# Gerätewagen- Verpflegung

Gern stellen wir Ihnen das Fahrzeug persönlich vor

der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V., Regionalverband Südbrandenburg, SEG Lützen

## Vorstellung

Der Gerätewagen-Verpflegung (GW-V) dient der Versorgung von bis zu 200 Einsatzkräften bei länger andauernden Einsätzen mit Getränken und warmen Mahlzeiten sowie im Rahmen eines umfangreicheren Betreuungsauftrages zur Verpflegung und Betreuung einer größeren Anzahl von Zivilpersonen. Mit dem Gerätewagen-Verpflegung haben die Johanniter ein Fahrzeug- und Einsatzmittelkonzept entwickelt, das die Lücke bei denjenigen Einsätzen, bei denen die Anforderung einer klassischen Feldküche nicht gegeben ist, eine schnelle und einfache Versorgung von Einsatzkräften oder Betroffenen jedoch sinnvoll erscheint, schließt.

Nach dem Eintreffen an der Einsatzstelle kann, auch wenn das Fahrzeug mit Minimalbesetzung von nur zwei Helfern ausrückt, nach maximal 30 Minuten Vorlauf mit der Ausgabe von warmen Speisen und Heißgetränken begonnen werden. Innerhalb der folgenden 60 bis 90 Minuten können so zwischen 100 und 200 Personen versorgt werden. Durch die hohe Flexibilität in Kombination mit einem geringen Helferaufwand und der Möglichkeit, viele Personen in kurzer Zeit zu versorgen, stellt der GW-V eine sinnvolle Ergänzung der vorhandenen SEG-Betreuung dar. Der GW-V ist an der Johanniter-Dienststelle Lützen (Am Südbahnhof 3) stationiert.

## Bestückung

Das Fahrzeug dient der Versorgung von bis zu 200 Personen bei länger andauernden Einsätzen mit kalten sowie warmen Getränken und warmen Mahlzeiten.

Dafür werden im Einsatzfall mitgeführt:

54 x 1,5	Liter Wasser
5 x 10 Liter	Wassergalonen
9 x	Konservendose 5 kg
1 x	Konservendose vegetarisch 5 kg
100 Stck	Bockwürstchen
100 Stck	Einzelportionen Senf
100 Stck	Einzelportionen Ketchup
75 Stck	Einzelportionen Kaffee für Bonamat
150 Stck	Einzelportionen Kaffeeweisser
150 Stck	Einzelportionen Zucker
150 Stck	Einzelportionen Salz & Pfeffer



**JOHANNITER**  
Regionalverband  
Südbrandenburg

## Alarmierung

Nach der Alarmierung kann durch das Personal innerhalb weniger Minuten eine telefonische Bestätigung der Einsatzübernahme erfolgen. Als Vorlaufzeit bis zum Ausrücken des Einsatzfahrzeuges kann ein Zeitfenster von 30 Minuten nach Alarmierung gewährleistet werden.

## Führung und Unterstellungsverhältnis

Der GW-V wird als taktische Einheit von einem Truppführer geleitet und ist u.a. dem Katastrophenschutz der Johanniter-Unfall-Hilfe e. V., Regionalverband Südbrandenburg im Landesverband Berlin/Brandenburg zugeordnet. Der GW-V kann eigenständig oder im Verbund mit anderen Verpflegungseinheiten eingesetzt werden.



### Ihr Ansprechpartner:

Steffen Sebaste, [steffen.sebaste@johanniter.de](mailto:steffen.sebaste@johanniter.de), [www.johanniter.de/sbb](http://www.johanniter.de/sbb)

**Alarmhandy 0173 6193 113 (24h) oder**

**Alarmierung über die Leitstelle Lausitz 0355 6320**

Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.  
Regionalverband Südbrandenburg  
Werner-Seelenbinder-Ring 44, 03048 Cottbus  
**Telefon 0355 47746-0 (24h erreichbar)**  
[rv.sbrb@johanniter.de](mailto:rv.sbrb@johanniter.de), [www.johanniter.de/sbb](http://www.johanniter.de/sbb)



**JOHANNITER**  
Regionalverband  
Südbrandenburg